

Regionalmarke die Meck-Schweizer

Unser Leitbild

Wofür wir stehen

Regionalität

Wir fördern die regionale Wertschöpfung in überschaubaren Wirtschaftskreisläufen.

Fairness

Wir gehen fair miteinander um.

Neue Wege

Wir gehen neue Wege, um Zukunft lebenswert zu machen.

Was uns wichtig ist

Unsere Marke ist ein Herkunfts- und Qualitätszeichen mit dem Schwerpunkt Lebensmittel. Wir streben eine vielfältige Produktpalette an. Besonderes Augenmerk richten wir neben dem Bezug zur Mecklenburgischen Schweiz auf die Produktionsqualität. Dabei leiten uns übergeordnete Nachhaltigkeitsziele, wie eine umwelt- und sozialgerechte Produktion.

Wie wir vermarkten

Im Mittelpunkt unserer Vermarktungsaktivitäten steht der Absatz in der Mecklenburgischen Schweiz. Hierfür werden alle verfügbaren Absatzwege des Einzelhandels und der Gastronomie genutzt. Besonders am Herzen liegt uns jedoch die wohnortnahe Versorgung im ländlichen Raum, die wir daher unterstützen und fördern.

Unsere Produkte sind durch eine Kennzeichnung leicht zu finden. Diese kann als Zusatzmarke am Produkt oder als Regalkennzeichnung ausgeführt sein.

Dienstleister aus der Region und Partner der Initiative verhelfen der Regionalmarke durch die Verwendung des Markenzeichens zu Bekanntheit.

Die Erschließung von überregionalen Absatzwegen und damit die Steigerung des allgemeinen Bekanntheitsgrades der Region Mecklenburgische Schweiz ist für uns eine wünschenswerte Zukunftsoption.

Unsere Basiskriterien

Unverarbeitete Lebensmittel oder verarbeitete Lebensmittel mit nur einer Zutat müssen zu 100 % aus der Region der Mecklenburgischen Schweiz stammen.

Die Zutaten zusammengesetzter Lebensmittel müssen soweit wie möglich aus der Region der Mecklenburgischen Schweiz stammen. Ist dies nicht möglich, sollten sie von so nah wie möglich bezogen werden.

Tiere müssen einen großen Anteil ihrer Lebenszeit in der Region verbracht haben. Elterntiere müssen soweit wie möglich aus unserer Region stammen. Ist dies nicht möglich, sollten sie von so nah wie möglich bezogen werden.

Für die Tierfutterproduktion ist eine Maximierung der Wertschöpfung in der Region zu berücksichtigen.